

Pressemitteilung

Zehn Jahre Lerncafé Reutte: Ein Ort der Chancen, Gemeinschaft und Unterstützung

Jubiläumsfest findet am 2. Juli in Reutte statt

Das Lerncafé Reutte der Caritas Tirol feiert am 2. Juli 2026 sein zehnjähriges Bestehen. Aus diesem Anlass lädt das Team zu einem Fest in die Räumlichkeiten im sogenannten Tauscherhaus ein. Erwartet werden Vertreter*innen der Gemeinde rund um Bürgermeister Günter Salchner, Vertreter*innen der Caritas Tirol, langjährige Weggefährtinnen und Vernetzungspartner*innen sowie Eltern und Kinder.

Seit seiner Eröffnung vor zehn Jahren begleitet das Lerncafé Reutte Kinder und Jugendliche aus einkommensschwachen Familien beim Lernen, bei den Hausaufgaben und weit darüber hinaus. Insgesamt wurden in dieser Zeit rund 78 Kinder unterstützt und etwa 6.400 Lernstunden geleistet. Viele ehemalige Besucher*innen kommen auch Jahre später gerne wieder ins Lerncafé zurück – ein Zeichen dafür, wie wichtig die Einrichtung für zahlreiche Familien geworden ist.

Maßgeblich am Aufbau beteiligt war damals Koordinatorin Margit Dablander. Dank ihrer guten Vernetzung konnten auch die Räumlichkeiten gefunden werden, in denen sich das Lerncafé noch heute befindet.

„Die Lerncafés sind Orte der Chancengerechtigkeit und des Miteinanders. Kinder und Jugendliche erhalten hier nicht nur Unterstützung beim Lernen, sondern erleben Gemeinschaft, Aufmerksamkeit und Wertschätzung – unabhängig von ihrer Herkunft oder den finanziellen Möglichkeiten ihrer Familien“, betont Elisabeth Rathgeb, Direktorin der Caritas Tirol.

Im Lerncafé Reutte begegneten sich in den vergangenen zehn Jahren Kinder aus insgesamt 17 Nationen. Ziel der Einrichtung ist es, Bildungschancen zu verbessern, Integration zu fördern und soziale Kompetenzen zu stärken. Unterstützt wurden die Kinder dabei von insgesamt 28 ehrenamtlichen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern. Aktuell ist das Lerncafé voll ausgelastet, 13 Kinder stehen auf der Warteliste.

Schulisches & soziales Lernen

„Schon bei der Eröffnung vor zehn Jahren war spürbar, wie wichtig ein Ort wie das Lerncafé für die Region ist. Hier werden Kinder aufgefangen, die sonst oft keine Unterstützung bekommen würden. Dabei geht es nicht nur um schulisches Lernen, sondern auch um soziales Lernen. Kinder aus unterschiedlichen Kulturen und Herkunftsländern lernen miteinander und voneinander. Besonders erfreulich ist, dass fast alle Kinder, die das Lerncafé besuchen, ihren Mittelschulabschluss schaffen. Gleichzeitig ist die Freiwilligenarbeit eine echte Win-win-Situation – sowohl für die Kinder als auch für die engagierten Ehrenamtlichen“, sagt Jürgen Gschnell, Bereichsleiter der Caritas Tirol.

Neben der Lernunterstützung standen in den vergangenen Jahren zahlreiche gemeinsame Aktivitäten und Workshops auf dem Programm. Dazu zählten unter anderem Bauernhofbesuche in Berwang, Ausflüge zum Lech, Besuche der Pferdekuppe und der Rettung Reutte, Workshops im Werkhaus Reutte, Museumsführungen oder Wanderungen zur Klause Ehrenberg. Ergänzt wurde das Angebot durch Ernährungs-, Trommel- oder Märchenworkshops, Kinonachmittage, Elternangebote zu sicherem Internet oder Workshops zur Frauengesundheit.

Caritas

Die Lerncafés und Lernhilfeeinrichtungen der Caritas Tirol begleiten derzeit mehr als 100 Kinder und Jugendliche zwischen sechs und fünfzehn Jahren an den Standorten Innsbruck, Landeck, Reutte und Imst sowie im Integrationshaus Innsbruck. Unterstützt werden sie von haupt- und ehrenamtlichen Pädagog*innen sowie engagierten Freiwilligen. Insgesamt sind aktuell zehn pädagogische Mitarbeiterinnen und 41 freiwillige Lernbetreuer*innen im Einsatz. 138 Kinder und Jugendliche werden derzeit betreut, weitere 95 stehen auf Wartelisten. Besonders erfreulich: 95 Prozent der Teilnehmenden konnten das Schuljahr 2024/25 positiv abschließen und aufsteigen.

Mit dem Jubiläumsfest möchte das Lerncafé Reutte nicht nur auf zehn erfolgreiche Jahre zurückblicken, sondern vor allem Danke sagen – allen Kindern, Familien, Ehrenamtlichen und Unterstützer*innen, die das Lerncafé zu einem besonderen Ort gemacht haben.